



IBURG | SCHLOSS IBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Niedersachsen](#) | [Landkreis Osnabrück](#) | [Bad Iburg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Iburg ist die älteste Burg des Osnabrücker Bischofs. Sie liegt auf einem 40 m hohen Berg, welcher dem Teutoburger Wald südlich vorgelagert ist. Bischof Benno II., Gefolgsmann, Ratgeber und Baumeister Kaiser Heinrich IV., hat sich hier um 1073 ein Haus errichtet, welches Keimzelle der späteren Burg wurde. Die Einteilung in Haupt- und Vorburg ist an der bischöflichen Burg am steilen Westhang und auf der Klosterseite am leichter zugänglichen Osthang zu erkennen. Auf dem Burgberg bestand wahrscheinlich schon in frühgeschichtlicher Zeit eine Fluchtburg. Aus den Anfangszeiten der Burg stammen noch die Grundmauern des achteckigen Bergfrieds, Gewölbeteile des Nordwestflügels und Reste einer dreischiffigen Basilika.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [52° 9'28.54"N 8° 2'32.36"E](#)
Höhe: ca. 145 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Tourist-Information Bad Iburg | Am Gografenhof 3 | 49186 Bad Iburg
Tel. 05403-40466 | Fax: 05403-40486 | eMail: tourist-info@badiburg.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Die A30 an der Ausfahrt 18 / Osnabrück-Nahne verlassen und über die B51 nach Iburg fahren. Die Bundesstrasse führt direkt unterhalb der Burg durch den Ort.
Kostenlose und -pflichtige Parkmöglichkeiten im Ort und am Schloss.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Aussenbesichtigung jederzeit und ohne Beschränkung möglich.

Schlossmuseum:
Dienstags bis Samstags von 11.00 bis 17.00 Uhr
Sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Aussenbesichtigung: kostenlos

Schlossmuseum:
Erwachsene 2,00 €
ermäßigt 1,50 €
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
zugänglich

Bilder

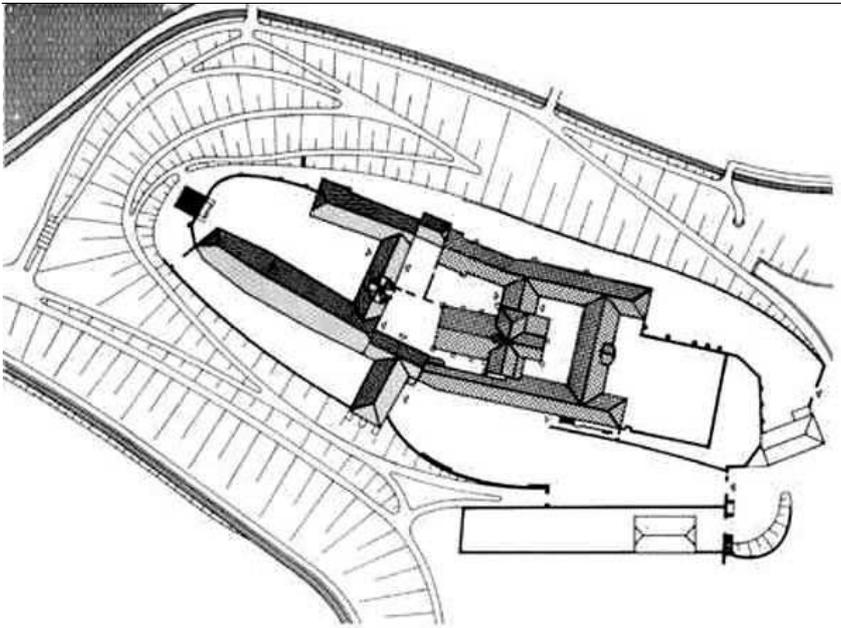


Modell der spätmittelalterlichen Burg.



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Uhrmacher, Erwin - Die Iburg | Schnell, Kunstführer 1618 | Regensburg, 1994 (2., erweiterte Auflage).

Historie

1052-1088	Amtszeiten der Osnabrücker Bischöfe Benno I. und Benno II. Der Bau der heutigen Burg geht auf diese Zeit zurück.
1349	Großer Brand auf der Burg, der viele aus Holz bestehende Bauten zerstört.
1442 & 1449	Die Burg wird durch Osnabrücker Bürger erobert.
1492-1508	Amtszeit Bischofs Konrad IV. von Rietberg. In diese Zeit fällt der Bau des achteckigen Schlossturms an der Stelle eines größeren Vorgängerbaues.
1553	Philipp Magnus, ein Sohn des Herzogs von Braunschweig, erobert die Burg im Rahmen eines Vergeltungsfeldzuges und verwüstet sie.
1632	30jähriger Krieg: Niederländische Truppen richten Schäden auf der Burg an.
1633-1650	30jähriger Krieg: Die Burg ist durch schwedische Truppen besetzt. Sie erleidet weitere Schäden in dieser Zeit, so daß bei der Rückkehr des vertriebenen Bischofs Franz Wilhelm von Wartenberg (1650) ganze Gebäudeflügel von Grund auf erneuert werden.
1983	Bei Bauarbeiten wird am äußersten Westhang, noch vor der Ringmauer, die noch ca. 4 m hohe Basis des Wohnturms von Benno II. aus dem 11. Jh. freigelegt. Die Grundfläche des Turms beträgt 7,3 x 6,8 m.

Hausherren auf der Iburg

1067-1088 - Benno II.
 1088-1093 - Markward
 1093-1101 - Wido (Wicho II.)
 1101-1109 - Johann I.
 1110-1118 - Gottschalk von Diepholz
 1119-1137 - Thiethard
 1137-1141 - Udo
 1141-1173 - Philippus von Katzenelnbogen
 1173-1190 - Arnold von Berg-[Altena](#)
 1191-1216 - Gerhard von Oldenburg-Wildeshausen
 1216-1224 - Adolf von [Tecklenburg](#)
 1224-1226 - Engelbert von [Isenberg](#)
 1226-1227 - Otto I.
 1227-1239 - Konrad I. von Velber
 1239-1250 - Engelbert von [Isenberg](#)
 1251-1258 - Bruno von [Isenberg](#)
 1259-1264 - Balduin von Rüssel
 1265-1269 - Widekind von Waldeck-Schwalenberg
 1270-1297 - Konrad II. von Rietberg
 1297-1308 - Ludwig von [Ravensberg](#)
 1309-1320 - Engelbert II. von Weihe
 1321-1348 - Gottfried von [Arnsberg](#)
 1349-1366 - Johann II. Hoet
 1367-1375 - Melchior von Braunschweig-Grubenhagen
 1376-1402 - Dietrich von Horne
 1402-1410 - Heinrich I. von Schaumburg-Holstein
 1410-1424 - Otto II. von Hoya
 1424-1437 - Johann III. von Diepholz
 1437-1442 - Erich I. von Hoya
 1442-1450 - Heinrich II. von Moers
 1450-1454 - Albert von Hoya
 1454-1455 - Rudolf von Diepholz
 1455-1482 - Konrad III. von Diepholz
 1482-1508 - Konrad IV. von Rietberg
 1508-1532 - Erich II. von Braunschweig-Grubenhagen
 1532-1553 - Franz von Waldeck
 1553-1574 - Johannes von Hoya zu Stolzenau
 1574-1585 - Heinrich III. von Sachsen-Lauenburg
 1585 - Wilhelm I. von Schenking zu Bevern
 1586-1591 - Bernhard von Waldeck

1591-1623 - Philipp Sigismund von Braunschweig-Wolfenbüttel
1623-1625 - Eitel Friedrich von Hohenzollern
1625-1661 - Franz Wilhelm von Wartenberg
1661-1698 - Ernst August I. von Hannover (als ev. Fürst von Osnabrück)

Quelle: Uhrmacher, Erwin - Die Iburg | Schnell, Kunstführer 1618 | Regensburg, 1994 (2., erweiterte Auflage). † Warnecke, Edgar F.- Burgen und Schlösser im Land von Hase und Ems | Osnabrück, 1985 (2. Auflage).

Literatur

Delbanco, Jan-Eggerik & Michaela Jansen - Die Iburg: Residenz der Osnabrücker Bischöfe | In: Archäologische Kommission für Niedersachsen e.V. (Hrsg.) - Archäologie in Niedersachsen, Band 16 | Oldenburg, 2013 | S. 67-70.

Engel, Gustav - Landesburg und Landesherrschaft an Osning, Wiehen und an der Weser | Bielefeld, 1979.

Schlüter, Wolfgang - Die Iburg in Bad Iburg, Landkreis Osnabrück | In: Schlüter, Wolfgang (Hrsg.) - Burgen und Befestigungen | Reihe: Schriften zur Archäologie des Osnabrücker Landes, Band II | Bramsche, 2000 | S. 165-179.

Uhrmacher, Erwin - Die Iburg | Schnell, Kunstführer 1618 | Regensburg, 1994 (2., erweiterte Auflage).

Warnecke, Edgar F.- Burgen und Schlösser im Land von Hase und Ems | Osnabrück, 1985 (2. Auflage).

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 13.09.2015 [OK]